

 <b>TOYOTA</b>	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>	Blatt : 1 / 12
		Revision Nr. : 3.0
	<b>CLP193</b>	Ausgabedatum : 04/08/2021
		Ersetzt : 12/08/2019

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

Produktform : Gemisch  
 Handelsname : TOYOTA GENUINE MOTOR OIL SN 0W-20 SYNTHETIC  
 Produktgruppe : Handelsprodukt

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### 1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Hauptverwendungskategorie : Gewerbliche Nutzung  
 Verwendung des Stoffs/des Gemischs : Maschinenöl

#### 1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Toyota Motor Europe  
 Bourgetlaan 60  
 1140 Brussel - Belgium  
 T +32 (0)2 745 20 11  
[hazmat@toyota-europe.com](mailto: hazmat@toyota-europe.com)

Nationaler Vertreter : Verweis auf andere Abschnitte 16

### 1.4. Notrufnummer

Notrufnummer : + 32 3 575 55 55 (24/7)

Land	Organisation/Firma	Anschrift	Notrufnummer
Belgien	Centre Anti-Poisons/Antigifcentrum c/o Hôpital Central de la Base - Reine Astrid	Rue Bruyn 1 1120 Bruxelles/Brussel	+32 70 245 245
Dänemark	Giftlinjen Bispebjerg Hospital	Bispebjerg Bakke 23 2400 København NV	+45 82 12 12 12
Deutschland	Giftnotruf der Charité - Universitätsmedizin Berlin CBF, Haus VIII (Wirtschaftgebäude), UG	Hindenburgdamm 30 12203 Berlin	+49 (0) 30 19240
Luxemburg	Centre Anti-Poisons/Antigifcentrum c/o Hôpital Central de la Base - Reine Astrid	Rue Bruyn 1 1120 Bruxelles/Brussel	+352 8002 5500
Österreich	Vergiftungsinformationszentrale	Stubenring 6 1010 Wien	+43 1 406 43 43
Schweiz	Tox Info Suisse	Freiestrasse 16 8032 Zürich	145

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]  
 2015/830, 2020/878 (Anhang II der REACH-Verordnung)

(EU)

Skin Sens. 1 H317

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

 <b>TOYOTA</b>	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>	Blatt : 2 / 12
		Revision Nr. : 3.0
	<b>CLP193</b>	Ausgabedatum : 04/08/2021
		Ersetzt : 12/08/2019

## 2.2. Kennzeichnungselemente

### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP) :



GHS07

Signalwort	: Achtung
Gefahrenhinweise (CLP)	: H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Sicherheitshinweise (CLP)	: P261 - Einatmen von Dampf, Rauch, Nebel, Aerosol vermeiden. P280 - Schutzkleidung, Schutzhandschuhe tragen. P302+P352 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. P333+P313 - Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. P362+P364 - Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. P501 - Inhalt und Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.

### Kennzeichnung gemäß Richtlinie 67/548/EWG bzw. 1999/45/EG

## 2.3. Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

### 3.2. Gemische

Stoffname	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
C18-C50 branched, cyclic and linear hydrocarbons - Distillates	(CAS-Nr.) 848301-69-9 (EG-Nr) 482-220-0 (Index-Nr.) - (REACH-Nr) 01-0000020163-82-xxxx	70 - < 80	Asp. Tox. 1, H304
Bis(nonylphenyl)amine	(CAS-Nr.) 36878-20-3 (EG-Nr) 253-249-4 (REACH-Nr) 01-2119488911-28-xxxx	1 - < 5	Aquatic Chronic 4, H413
Benzoic acid, 2-hydroxy-, mono-C14-18-alkyl derivatives, calcium salt (2:1)	(CAS-Nr.) 114959-46-5 (EG-Nr) 601-337-1;931-276-9	1 - < 5	Skin Sens. 1, H317
Amines, polyethylenepoly-, reaction products with succinic anhydride polyisobutenyl derivatives	(CAS-Nr.) 84605-20-9 (EG-Nr) 617-593-2	1 - < 5	Aquatic Chronic 4, H413

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

 <b>TOYOTA</b>	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>	Blatt : 3 / 12
		Revision Nr. : 3.0
	<b>CLP193</b>	Ausgabedatum : 04/08/2021
		Ersetzt : 12/08/2019

#### **ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

##### **4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Zusätzliche Hinweise	: Rettungskräfte: Achten Sie auf Ihre eigene Sicherheit!. Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8. Bewusstlosen Menschen niemals oral etwas zuführen. In Zweifelsfällen oder bei anhaltenden Symptomen stets einen Arzt aufsuchen. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.
Einatmen	: Bringen Sie das Opfer an die frische Luft und lagern Sie es warm und in Ruhelage. In Zweifelsfällen oder bei anhaltenden Symptomen stets einen Arzt aufsuchen. Bei Atemstillstand künstlich beatmen. Mund-zu-Mund-Beatmung.
Hautkontakt	: Verunreinigten Kleidungsstücke und Schuhe ausziehen. Behutsam mit viel Wasser und Seife waschen. In Zweifelsfällen oder bei anhaltenden Symptomen stets einen Arzt aufsuchen. Im Falle einer Verletzung durch Hochdruckeinspritzung muss der Arbeiter sofort in ärztliche Behandlung.
Berührung mit den Augen	: Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. In Zweifelsfällen oder bei anhaltenden Symptomen stets einen Arzt aufsuchen.

##### **4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Einatmen	: Bei üblichen Gebrauchsbedingungen keine nennenswerte Gefährdung durch Einatmen zu erwarten.
Hautkontakt	: Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Folgende Symptome können auftreten: Reizwirkung (Juckreiz, Rötung, Blasenbildung).
Berührung mit den Augen	: Kann eine Augenreizung verursachen. Folgende Symptome können auftreten: Rötung, Juckreiz, Tränenfluss.
Verschlucken	: Kann Reizungen des Verdauungstrakts, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall hervorrufen.
Symptome/Wirkungen nach intravenöser Verabreichung	: Nekrose.

##### **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatisch behandeln.

#### **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

##### **5.1. Löschmittel**

Geeignete Löschmittel	: Kohlendioxid (CO <sub>2</sub> ), Trockenlöschpulver, alkoholbeständiger Schaum, Wasserdampf.
Ungeeignete Löschmittel	: Wasser im Vollstrahl.

##### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Spezielle Risiken	: Nicht entzündlich. Berstgefahr unter Hitzeeinwirkung durch Anstieg des Innendrucks.
Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall	: Aldehyde. Kohlenstoffoxide (CO, CO <sub>2</sub> ). Rauch. Rauch. Schwefeloxide.

##### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Löschanweisungen	: Umgebung räumen. Zur Kühlung exponierter Behälter einen Wassersprühstrahl oder -nebel benutzen. Das Löschwasser durch Eindämmen zurückhalten. Eindringen von Löschwasser in die Umwelt vermeiden (verhindern).
Schutz bei der Brandbekämpfung	: Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Umgebungsluft-unabhängiges Atemschutzgerät.
Sonstige Angaben	: Löschwasser nicht ins Abwasser oder in Wasserläufe fließen lassen. Abfallbeseitigung gemäß den geltenden umweltschutzrechtlichen Bestimmungen.

 <b>TOYOTA</b>	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>	Blatt : 4 / 12
		Revision Nr. : 3.0
	<b>CLP193</b>	Ausgabedatum : 04/08/2021
		Ersetzt : 12/08/2019

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

#### **6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal**

Nicht für Notfälle geschultes Personal : Unbeteiligte Personen evakuieren. windseitig nähern. Für gute Be- und Entlüftung sorgen. Empfohlene Personenschutz-ausrüstung tragen. Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8. Dämpfe nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

#### **6.1.2. Einsatzkräfte**

Einsatzkräfte : Stellen Sie sicher, dass Verfahren und Trainings zur Not-Dekontaminierung und Beseitigung erfolgen. Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8.

### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in Oberflächengewässer oder die Abwasserleitung fließen lassen. Falls das Produkt in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen.

### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Zur Rückhaltung : Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Ausgelaufene Flüssigkeit eindämmen.

Reinigungsverfahren : Kleine Mengen verschütteter Flüssigkeit: in nicht brennbarem absorbierendem Material aufnehmen und in Entsorgungsbehälter geben. Größere Mengen verschüttetes Produkt durch Abpumpen zurückgewinnen (explosionsgeschützte Pumpe oder Handpumpe verwenden). Zur Entsorgung in einen geeigneten Abfallcontainer geben gemäß den abfallrechtlichen Bestimmungen geben (s. Abschnitt 13). Dieser Stoff und sein Behälter müssen sicher und gemäß den lokalen Vorschriften entsorgt werden.

### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8. Für die Beseitigung der Reinigungsabfälle siehe Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### **7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Für gute Be- und Entlüftung sorgen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8. Dämpfe nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Mischen mit Unverträgliche Materialien, Siehe Teil 10 über Unverträgliche Stoffe unbedingt verhindern. Maximale Auszehrung durch gute Prozesskontrolle sicherstellen (Temperatur, Konzentration, pH-Wert, Zeit). Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

Hygienemaßnahmen : Sorgen Sie für eine gute Arbeitshygiene. Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen und beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände und andere exponierte Körperstellen mit milder Seife und Wasser waschen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Kontaminierte Kleidung ausziehen. Arbeitskleidung von der normalen Kleidung trennen. Einzeln reinigen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

### **7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Lagerbedingungen : An einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort aufbewahren. Nicht in der Nähe von oder zusammen mit einem der in Abschnitt 10 aufgeführten nicht kompatiblen Stoffe aufbewahren. Eingrenzen der Lageranlagen zur Vermeidung einer Boden- und Wasserverschmutzung bei Verschütten.

Unverträgliche Stoffe oder Gemische : Starke Oxidationsmittel.

Wärme- oder Zündquellen : Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten.

Besondere Vorschriften für die Verpackung : In korrekt beschrifteten Behältern aufbewahren.

Verpackungsmaterialien : Nur in Originalbehälter aufbewahren.

 <b>TOYOTA</b>	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>	Blatt : 5 / 12
		Revision Nr. : 3.0
	<b>CLP193</b>	Ausgabedatum : 04/08/2021
		Ersetzt : 12/08/2019

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar.

## **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstungen**

### 8.1. Zu überwachende Parameter

Zusätzliche Hinweise : Personenluftkontrolle :. Raumlufkontrolle. Empfohlene Überwachungsverfahren

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen	: Für gute Be- und Entlüftung sorgen. Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition. Informationen zur sicheren Handhabung finden Sie in Abschnitt 7 .
Persönliche Schutzausrüstung	: Die Art der Schutzausrüstung muss je nach Konzentration und Menge des gefährlichen Stoffes am Arbeitsplatz ausgewählt werden.
Handschutz	: Schutzhandschuhe gemäß EN 374. lösemittelbeständige Handschuhe . Geeignetes Material: PVC, NBR (Nitrilkautschuk). Neopren. Durchbruchzeit: >240'. Dicke des Handschuhmaterials: >0,35 mm. Ungeeignetes Material: : PVA . Bei der Auswahl spezieller Handschuhe für eine spezifische Anwendung und Einsatzdauer in einem Arbeitsbereich sind auch andere Faktoren im Arbeitsbereich zu berücksichtigen, beispielsweise (aber nicht darauf beschränkt): andere Chemikalien, die möglicherweise verwendet werden, physische Anforderungen (Schutz gegen Schneiden/Bohren, Fachkenntnis, thermischer Schutz) und die Anweisungen/Spezifikationen des Lieferanten der Handschuhe.
Augenschutz	: Tragen Sie einen geeigneten Augenschutz (EN166): Schutzbrille mit Seitenschutz
Körperschutz	: Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Tragen Sie einen geeigneten Schutzanzug zur Vermeidung einer Exposition über die Haut
Atemschutz	: Nicht erforderlich bei normaler Handhabung. Bei unzureichender Belüftung geeignete Atemschutzausrüstung tragen. Halbmaske (DIN EN 140). Vollmaske (DIN EN 136). Filtertyp: ABEK+P. Die Atemschutzfilterklasse ist unbedingt der maximalen Schadstoffkonzentration (Gas/Dampf/Aerosol/Partikel) anzupassen, die beim Umgang mit dem Produkt entstehen kann. Bei Konzentrationsüberschreitung muss Isoliergerät benutzt werden! (EN 137)
Schutz gegen thermische Gefahren	: Nicht erforderlich bei normaler Handhabung. Verwenden Sie geeignete Geräte.
Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition	: Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Auflagen der geltenden Umweltschutzgesetzgebung der EU befolgen.

## **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinungsbild	: Flüssig
Aussehen	: flüssig.
Farbe	: Bernsteinfarben.
Geruch	: Charakteristisch.
Geruchsschwelle	: Keine Daten verfügbar
pH-Wert	: Keine Daten verfügbar
Verdunstungsgrad (Butylacetat=1)	: Keine Informationen verfügbar
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	: Keine Daten verfügbar
Gefrierpunkt	: Keine Informationen verfügbar
Siedebeginn und Siedebereich	: > 316 °C (600°F)
Flammpunkt	: > 200 °C (392°C) ASTM D-93
Zündtemperatur	: Keine Daten verfügbar

 <b>TOYOTA</b>	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>	Blatt : 6 / 12
		Revision Nr. : 3.0
	<b>CLP193</b>	Ausgabedatum : 04/08/2021
		Ersetzt : 12/08/2019

Zersetzungstemperatur	: Keine Daten verfügbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	: Nicht anwendbar, Flüssigkeit
Dampfdruck	: < 0,013 kPa (20°C)
Dampfdichte	: > 2 101 kPa
Relative Dichte	: 0,839 (15°C)
Löslichkeit	: Wasser: Vernachlässigbar
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser	: > 3,5
Viskosität, kinematisch	: 35,3 cSt (40°C)
Viskosität, dynamisch	: Keine Informationen verfügbar
Explosive Eigenschaften	: Nicht anwendbar. Keine Prüfung erforderlich, da in dem Molekül keine chemischen Gruppen vorhanden sind, die auf mögliche explosive Eigenschaften schließen lassen.
Brandfördernde Eigenschaften	: Nicht anwendbar. Das Einstufungsverfahren muss nicht angewendet werden, weil im Molekül keine chemischen Gruppen vorhanden sind, die auf brandfördernde Eigenschaften hinweisen.
Explosionsgrenzen	: LEL 9 vol % - UEL 7 vol % (typisch) ≥ 0,9 vol % ≥ 7 vol %

## **9.2. Sonstige Angaben**

Sonstige Eigenschaften : Pourpoint : -51°C (-60°F).

## **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

### **10.1. Reaktivität**

Bei Raumtemperatur unter normalen Anwendungsbedingungen stabil. Verweis auf andere Abschnitte 10.4 & 10.5.

### **10.2. Chemische Stabilität**

Stabil unter normalen Bedingungen.

### **10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Unter normalen Verwendungsbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### **10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Extreme Temperaturen und direkte Sonneneinstrahlung. Siehe auch Abschnitt 7 : Handhabung und Lagerung .

### **10.5. Unverträgliche Materialien**

Starke Oxidationsmittel. Informationen zur sicheren Handhabung finden Sie in Abschnitt 7.

### **10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Kohlenstoffoxide (CO, CO<sub>2</sub>). Verweis auf andere Abschnitte 5.2.

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

### **11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Akute Toxizität : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)

<b>Bis(nonylphenyl)amine (36878-20-3)</b>	
LD50/oral/Ratte	> 5000 mg/kg (OECD 401)
LD50/dermal/Ratte	> 2000 mg/kg (OECD 402)
<b>Benzoic acid, 2-hydroxy-, mono-C14-18-alkyl derivatives, calcium salt (2:1) (114959-46-5)</b>	
LD50/oral/Ratte	> 5000 mg/kg
LD50/dermal/Ratte	> 2000 mg/kg

 <b>TOYOTA</b>	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>	Blatt : 7 / 12
		Revision Nr. : 3.0
	<b>CLP193</b>	Ausgabedatum : 04/08/2021
		Ersetzt : 12/08/2019

<b>C18-C50 branched, cyclic and linear hydrocarbons - Distillates (848301-69-9)</b>	
LD50 oral	5000 mg/kg Ratte

<b>Amines, polyethylenepoly-, reaction products with succinic anhydride polyisobutenyl derivatives (84605-20-9)</b>	
LD50/oral/Ratte	> 5000 mg/kg

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) pH-Wert: Keine Daten verfügbar
Schwere Augenschädigung/-reizung	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) pH-Wert: Keine Daten verfügbar
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Keimzell-Mutagenität	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Karzinogenität	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Reproduktionstoxizität	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Aspirationsgefahr	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)

<b>TOYOTA GENUINE MOTOR OIL SN 0W-20 SYNTHETIC</b>	
Viskosität, kinematisch	35,3 mm <sup>2</sup> /s (40°C)

Sonstige Angaben	: Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften. Weitere Informationen: siehe Abschnitt 4.
------------------	--

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

### **12.1. Toxizität**

Umweltgefährliche Eigenschaften	: Gemäß den Kriterien der EG-Einstufung und Kennzeichnung "umweltgefährlich" ist der Stoff/das Produkt nicht als umweltgefährlich zu kennzeichnen.
---------------------------------	--

<b>Bis(nonylphenyl)amine (36878-20-3)</b>	
LC50 - Fisch [1]	(96h) > 100 mg/l Brachydanio rerio (Zebraabräbling)
EC50 - Krebstiere [1]	(48h) > 100 mg/l Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
ErC50 Algen	600 mg/l Selenastrum capricornutum (Grünalge)

### **12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

<b>TOYOTA GENUINE MOTOR OIL SN 0W-20 SYNTHETIC</b>	
Persistenz und Abbaubarkeit	Keine weiteren Informationen verfügbar.

<b>Bis(nonylphenyl)amine (36878-20-3)</b>	
Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht leicht biologisch abbaubar.
Biologischer Abbau	1 % (28d)

<b>C18-C50 branched, cyclic and linear hydrocarbons - Distillates (848301-69-9)</b>	
Persistenz und Abbaubarkeit	(Inhärent) biologisch abbaubar.

### **12.3. Bioakkumulationspotenzial**

<b>TOYOTA GENUINE MOTOR OIL SN 0W-20 SYNTHETIC</b>	
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser	> 3,5

 <b>TOYOTA</b>	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>	Blatt : 8 / 12
		Revision Nr. : 3.0
	<b>CLP193</b>	Ausgabedatum : 04/08/2021
		Ersetzt : 12/08/2019

<b>TOYOTA GENUINE MOTOR OIL SN 0W-20 SYNTHETIC</b>	
Bioakkumulationspotenzial	Keine weiteren Informationen verfügbar.

<b>Bis(nonylphenyl)amine (36878-20-3)</b>	
Biokonzentrationsfaktor (BCF)	1584,89
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	> 7,6
Bioakkumulationspotenzial	Bioakkumulationspotenzial.

<b>C18-C50 branched, cyclic and linear hydrocarbons - Distillates (848301-69-9)</b>	
Bioakkumulationspotenzial	Geringes Potenzial.

#### 12.4. Mobilität im Boden

<b>TOYOTA GENUINE MOTOR OIL SN 0W-20 SYNTHETIC</b>	
Mobilität im Boden	Keine Informationen verfügbar

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

<b>TOYOTA GENUINE MOTOR OIL SN 0W-20 SYNTHETIC</b>	
Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.	
Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.	
Ergebnisse der PBT-Beurteilung	Keine Informationen verfügbar

<b>Komponente</b>	
C18-C50 branched, cyclic and linear hydrocarbons - Distillates (848301-69-9)	Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII. Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.
Bis(nonylphenyl)amine (36878-20-3)	Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII. Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

#### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen : Keine Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlungen für die Produkt-/Verpackung-Abfallentsorgung : Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Entfernen Sie leere Behälter und Abfälle sicher. Informationen zur sicheren Handhabung finden Sie in Abschnitt 7. Informationen zur Wiederverwendung/Wiederverwertung beim Hersteller/Lieferanten erfragen. Wiederverwertung hat Vorrang vor Entsorgung oder Verbrennung. Ist eine Wiederverwertung nicht möglich, unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln. Verunreinigte Materialien unter Beachtung der derzeit gültigen Vorschriften entsorgen.

Europäischer Abfallkatalog (2001/573/EC, 75/442/EEC, 91/689/EEC) : Dieser Stoff und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen Vom Benutzer sollten Abfallschlüssel zugewiesen werden, vorzugsweise in Absprache mit den Abfallentsorgungsbehörden Die folgenden Abfallschlüsselnummern sind nur als Empfehlung gedacht: 130206 - synthetische Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle (CH: 13 02 06\* ds)

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Entsprechend den Anforderungen von ADR / RID / IMDG / IATA / ADN

ADR	IMDG	IATA	ADN	RID
<b>14.1. UN-Nummer</b>				
Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar

 <b>TOYOTA</b>	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>	Blatt : 9 / 12
		Revision Nr. : 3.0
	<b>CLP193</b>	Ausgabedatum : 04/08/2021
		Ersetzt : 12/08/2019

ADR	IMDG	IATA	ADN	RID
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>				
Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
<b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>				
Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
<b>14.4. Verpackungsgruppe</b>				
Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
<b>14.5. Umweltgefahren</b>				
Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
Keine weiteren Informationen vorhanden.				

#### **14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender : Keine Informationen verfügbar

##### **- Landtransport**

Nicht anwendbar

##### **- Seeschifftransport**

Nicht anwendbar

##### **- Lufttransport**

Nicht anwendbar

##### **- Binnenschifftransport**

Nicht anwendbar

##### **- Bahntransport**

Nicht anwendbar

#### **14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Kode: IBC : Keine Daten verfügbar.

## **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

### **15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

#### **15.1.1. EU-Verordnungen**

Die folgenden Beschränkungen gelten gemäß Anhang XVII der REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

3(b) Stoffe oder Gemische, die den Kriterien einer der nachstehenden Gefahrenstufen oder -kategorien gemäß Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entsprechen: Gefahrenklassen 3.1 bis 3.6, 3.7 Beeinträchtigung der Sexualfunktion und Fruchtbarkeit sowie der Entwicklung, 3.8 ausgenommen narkotisierende Wirkungen, 3.9 und 3.10	TOYOTA GENUINE MOTOR OIL SN 0W-20 SYNTHETIC ; C18-C50 branched, cyclic and linear hydrocarbons - Distillates
3(c) Stoffe oder Gemische, die den Kriterien einer der nachstehenden Gefahrenstufen oder -kategorien gemäß Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entsprechen: Gefahrenklasse 4.1	Bis(nonylphenyl)amine ; Amines, polyethylenepoly-, reaction products with succinic anhydride polyisobutenyl derivatives

Enthält keinen REACH-Kandidatenstoff

Enthält keinen in REACH-Anhang XIV gelisteten Stoff

 <b>TOYOTA</b>	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>	Blatt : 10 / 12
		Revision Nr. : 3.0
	<b>CLP193</b>	Ausgabedatum : 04/08/2021
		Ersetzt : 12/08/2019

### 15.1.2. Nationale Vorschriften

#### Frankreich

No ICPE	Installations classées Désignation de la rubrique	Code Régime	Rayon
na	Not Applicable	na	na

#### Deutschland

Rechtlicher Bezug : WGK 1, Schwach wassergefährdend (Einstufung nach AwSV, Anlage 1)  
 Störfall-Verordnung (12. BImSchV) : Unterliegt nicht der 12. BImSchV (Bundes-Immissionsschutzverordnung) (Störfall-Verordnung)

#### Niederlande

Waterbezwaarlijkheid : B (4) - Weinig schadelijk voor in het water levende organismen  
 Saneringsinspanningen : B - Lozing minimaliseren; toepassen van best uitvoerbare technieken  
 SZW-lijst van kankerverwekkende stoffen : Es ist keiner der Bestandteile gelistet  
 SZW-lijst van mutagene stoffen : Es ist keiner der Bestandteile gelistet  
 SZW-lijst van reprotoxische stoffen – Borstvoeding : Es ist keiner der Bestandteile gelistet  
 SZW-lijst van reprotoxische stoffen – Vruchtbaarheid : Es ist keiner der Bestandteile gelistet  
 SZW-lijst van reprotoxische stoffen – Ontwikkeling : Es ist keiner der Bestandteile gelistet

#### Schweiz

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß : Annex II, OChim / WGK CH 4 schweizerischer Gesetzgebung hergestellt.

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt

<b>Für die folgenden Stoffe dieses Gemischs wurde eine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt</b>
Bis(nonylphenyl)amine C18-C50 branched, cyclic and linear hydrocarbons - Distillates

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungshinweise:

1	Version	Hinzugefügt	
1	Ausgabedatum	Geändert	
2.3	ED	Hinzugefügt	
3.2	Zusammensetzung	Geändert	
4.2	Einatmen	Geändert	
9.2	Angaben über physikalische Gefahrenklassen	Hinzugefügt	
9.2	Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen		
11	Gesundheitlichen Auswirkungen, die durch diese endokrinschädlichen Eigenschaften verursacht werden	Hinzugefügt	

 <b>TOYOTA</b>	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>	Blatt : 11 / 12
		Revision Nr. : 3.0
	<b>CLP193</b>	Ausgabedatum : 04/08/2021
		Ersetzt : 12/08/2019

	können		
12.6	Wirkungen dieser Stoffe auf die Umwelt aufgrund ihrer endokrinschädlichen Eigenschaften zu machen	Geändert	
15.1	Wassergefährdungsklassen (WGK)	Geändert	
16	Sonstige Angaben	Geändert	
16	Quellen der wichtigsten Daten, die zur Erstellung des Datenblatts verwendet wurden	Geändert	

Abkürzungen und Akronyme:

	ABM = Allgemeine Beurteilungsmethodik (General Assessment Methodology)
	ADN = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf dem Rhein ADR = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße CLP = Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (1272/2008/EG) IATA = Internationaler Luftverkehrsverband IMDG = Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen LEL = Untere Explosionsgrenze UEL = Obere Explosionsgrenze REACH = Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe
	BTT = Durchdringungszeit (maximale Tragedauer)
	DMEL = Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung
	DNEL = Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung
	EC50 = Mittlere effektive Konzentration
	EL50 = Mittlere effektive Konzentration
	ErC50 = EC50 bezogen auf die Verringerung der Wachstumsrate
	ErL50 = EL50 bezogen auf die Verringerung der Wachstumsrate
	EWC = Europäischer Abfallkatalog
	LC50 = Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration
	LD50 = Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis)
	LL50 = Mittlere letale Konzentration
	NA = Nicht anwendbar
	NOEC = Konzentration, bei der keine Wirkung beobachtet wird
	NOEL: Dosis ohne beobachtbare Wirkung
	NOELR = Beladungsrate, bei der keine Wirkung beobachtet wird
	NOAEC = Konzentration, bei der keine schädliche Wirkung beobachtet wird
	NOAEL = Dosis bei der keine gesundheitsschädigende Wirkungen beobachtet wurden
	N.O.S. = Not Otherwise Specified
	OEL = Maximale Arbeitsplatzkonzentrationen - Kurzzeitgrenzwerte (STEL)
	PNEC = Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration
	Quantitative Struktur-/Aktivitätsbeziehungen (QSAR)
	STOT = Spezifische Zielorgan-Toxizität
	TWA = Zeitbezogene Durchschnittskonzentration
	VOC = Flüchtige organische Verbindungen
	WGK = Wassergefährdungsklasse (Water Hazard Class under German Federal Water Management Act)

Quellen der wichtigsten Daten, die zur Erstellung des Datenblatts verwendet wurden : Name (SDB) TGMO 0W-20 AFE EXTRA. Hersteller/Lieferant ExxonMobil. Überarbeitungsdatum 22 Feb 2021. ECHA (Europäische Chemikalienagentur).

Schulungshinweise : Dozenten für bewährte Verfahrensweisen.

Sonstige Angaben : Abschätzung/Einstufung CLP. Erzeugnis 9. Berechnungsmethoden. Ermittlung schädlicher Wirkungen durch physikalisch-chemische Eigenschaften: Die gegebenen Informationen basieren auf Tests mit dem Gemisch selbst.

 <b>TOYOTA</b>	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>	Blatt : 12 / 12
		Revision Nr. : 3.0
	<b>CLP193</b>	Ausgabedatum : 04/08/2021
		Ersetzt : 12/08/2019

Nationaler Vertreter

: Germany:

Toyota Deutschland GmbH  
Toyota Allee 2, 50858 Köln – Marsdorf, Germany  
Tel: +49 2234 1022673

Belgium + Luxembourg:

Toyota Belgium NV/SA  
Avenue du Japon 51, 1420 Braine-l'Alleud, Belgium  
Tel: 00 32 2 386 72 11

Switzerland + Liechtenstein:

Toyota AG Schürmattstrasse, 5745 Safenwil, Switzerland  
Tel: 00972/ 8 942 5331

Austria:

Toyota Austria GmbH (TAT). Wienerbergerstrasse 11, Turm A, 23. OG, 1100  
Vienna, Austria  
Tel: 0043 161 004 411

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:

Aquatic Chronic 4	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 4
Asp. Tox. 1	Aspirationsgefahr, Kategorie 1
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H413	Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.
Skin Sens. 1	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1

Entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830  
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]  
Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

**HAFTUNGSAUSSCHLUSS** Wir haben die in diesem SDB enthaltenen Informationen von Quellen bezogen, die wir für zuverlässig halten. Eine ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistung hinsichtlich der Richtigkeit der angegebenen Informationen wird jedoch nicht übernommen. Die Bedingungen oder Methoden der Handhabung, Lagerung, Benutzung oder Entsorgung des Produkts liegen außerhalb unserer Kontrolle und möglicherweise auch außerhalb unserer Kenntnis. Aus diesem und anderen Gründen übernehmen wir keine Verantwortung und lehnen eine Haftung für Verluste, Schäden oder Unkosten, die aus der Handhabung, Lagerung, Verwendung oder Entsorgung des Produkts entstehen könnten oder damit in irgendeiner Weise verbunden sind, ausdrücklich ab. Dieses SDB wurde für dieses Produkt ausgearbeitet und darf nur für dieses Produkt verwendet werden. Sollte das Produkt als Bestandteil eines anderen Produkts verwendet werden, treffen diese SDB-Informationen möglicherweise nicht zu.